

## Inhalt.

Vorwort . . . . .	VII
1. Über die Finanzen . . . . .	I
2. An die Freunde der Menschen und an Helvetiens Freunde. 1801/02 . . . . .	19
3. Bemerkungen zum Matthäusevangelium. Frühsommer 1802 . . . . .	33
4. Rechenschaftsbericht. Sommer 1802 . . . . .	45
5. Note von Pestalozzi über seine Methode. Sommer 1802 . . . . .	51
6. Über das Wesen, den Zweck und den Gebrauch der Elementarbücher. Sommer 1802 . . . . .	59
7. Pestalozzis Selbstschilderung. Juni/Juli 1802 . . . . .	87
8. Gespräch über Andreas Moser und die Schule in Aarau. Juli 1802 . . . . .	101
9. Pestalozzi an sein Zeitalter (Epochen). 1802/03 . . . . .	121
10. An mein Vaterland. 1802 . . . . .	227
11. Ansichten über die Gegenstände, auf welche die Gesetzgebung Helvetiens ihr Augenmerk vorzüglich zu richten hat. 1802 . . . . .	232
12. Mémoire sur la situation du Canton de Zurich. 1802 . . . . .	275
13. Denkschrift über die Lage und die Verfassung des Cantons Zürich. Dezember 1802 . . . . .	289
14. Bemerkungen über die für den Kanton Zürich bestimmte Verfassung. 1802 . . . . .	311
15. Denkschrift an die Pariser Freunde über Wesen und Zweck der Methode. Dezember 1802 . . . . .	319
16. Gespräch über Barnevelt. 1802/03 . . . . .	363
I. Anhang. Textkritik . . . . .	371
II. Anhang. Sacherklärung . . . . .	596
III. Anhang. Worterklärung . . . . .	623
IV. Anhang. Namen- und Ortsregister . . . . .	628

---